

ADJUSTMENT · von Ian Mackinnon

Großbritannien 2006 35 mm 7 Min. OF Kurzspielfilm mit Animation



Drehbuch: Ian Mackinnon
Kamera: Ian Mackinnon
Animation: Réka Gacs
Schnitt: Joe King, Tony Fish, Ian Mackinnon
Musik: Krister Holmes
Produzent: Ian Mackinnon
Produktion: Ian Mackinnon
Kontakt: Ian Mackinnon
Darsteller: Sally Scott
Matthew Lyon
Simon Perry
Sprecher: Simon Perry

Ein Tagebuchschreiber sucht in diesem Drama über technische und emotionale Obsessionen nach Bruchstücken von Hoffnung. Seine Freundin Alice hat den manischen Zeichner nämlich verlassen. Anhand von Rückblenden mittels eines scheinbar vor unseren Augen gezeichneten Daumenkinos bekommen wir die sehr traurige Geschichte erzählt. Mackinnon mischt gekonnt Realfilm mit Animation.

A drama on technical and emotional obsessions: a manic draughtsman has been left by his girlfriend and is looking for bits and pieces of hope. In flashbacks thru a diary seemingly drawn in front of our eyes we find out about a sad story. A masterly mix of acting and animation.

Ian Mackinnon, geboren 1980 in Bristol/Großbritannien, studierte an der Bournemouth University Computeranimation und hat gerade seinen Abschluss in Animation am Royal College of Art in London gemacht.

Filmografie: 2002 CHARON'S DELIVERY; UN AMOUR MOBILE, 2004 ART, 2005 ASPECTS OF IDENTITY; CANARIES & CAT-FLAP, 2006 ADJUSTMENT (ex 20)

Auszeichnungen (Auswahl): Grand Prix (Almería en Corto – Internationales Kurzfilmfestival Almería, Spanien 2007), Grand Prix für den besten Kurzfilm (Anima: Festival des Animations- und Zeichentrickfilms, Brüssel/Belgien 2007), PRIX UIP (Angers European First Film Festival, Frankreich 2007)

SHORT MATTERS!

fr 21 nov 0.00 uhr Caligari FilmBühne

www.ianmackinnon.co.uk

AMAZONES NAEZDIZI · von Alina Rudnitskaya

Russland 2003 Betacam SP 20 Min. OmeU Dokumentarfilm



Drehbuch: Alina Rudnitskaya
Kamera: Alexander Gushev
Nickolay Volkov
Schnitt: Larisa Solovcova
Musik: Alexey Zubarev
Sound: Valeriy Petriashvili
Produzent: Vyacheslav Telnov
Produktion: St. Petersburg Documentary Film Studio
Kontakt: St. Petersburg Documentary Film Studio

Ein seltsames urbanes Phänomen wird hier untersucht: Junge Frauen und Mädchen reiten mit ihren Pferden durch die Straßen und verdienen sich ihr Geld, indem sie Kindern im Park ihre Pferde zeigen sowie bei Geburtstagspartys auftreten und die Gäste reiten lassen. Männer haben in der reinen Frauengemeinschaft nichts verloren. Hier werden moderne Stadtamazonen porträtiert.

Cinematographic research of a strange urban phenomenon – girls who work with horses in the streets and won't admit any males enter their community. City amazons and their inner life as viewed by a stranger.

Alina Rudnitskaya wurde 1976 in Russland geboren und studierte Filmregie an der Universität von Sankt Petersburg. Ihre Karriere im Filmgeschäft begann sie als Regieassistentin im dortigen Dokumentarfilm Studio. Ihre eigenen Filme wurden auf nationalen und internationalen Festivals aufgeführt und vielfach ausgezeichnet. Sie arbeitet außerdem als Regisseurin für Fernsehproduktionen.

Filmografie (Auswahl): 2002 COMMUNAL RESIDENCE (ex 21), 2003 AMAZONES, 2005 CIVIL STATUS, 2006 BESAME MUCHO (ex 21), 2007 VIXEN ACADEMY (ex 21)

IM FOKUS – ALINA RUDNITSKAYA
mo 17 nov 20.00 uhr Kulturpalast

AMIN · von David Dusa

Frankreich/Deutschland/Niederlande 2006 35 mm 9 Min. OmeU Kurzspielfilm



Drehbuch: David Dusa
Kamera: Armin Franzen
Schnitt: Nathalie Alonso Casale
Sound: Alex Booy
Produktion: Realise
Kinomaton München
Titanic Productions
Kontakt: David Dusa, c/o Sciapode
Darsteller: Ramzi Bouaia
Tariq Bettahar
Romain Berger
Vincent Deslandres

Abdel fährt seinen Sohn Amin durch die Pariser Vororte. Im Radio laufen die Nachrichten, während Amin die Welt beobachtet, die an seinem Autofenster vorbeizieht. Plötzlich werden die beiden von der Polizei angehalten: Ein Scheinwerfer ist kaputt. AMIN zeigt die Geschichte eines Jungen, der lernt, die Welt aus der Perspektive von Erwachsenen zu sehen.

Abdel is driving his son, Amin, through the Parisian suburbs. The radio broadcasts the news of the day, while Amin is playing with the world floating by the window. Suddenly, they are stopped by the police. Apparently one of Abdel's headlights is broken. AMIN tells the story of a boy discovering new perspectives onto a world made for adults.

David Dusa wurde 1979 in Budapest, Ungarn, geboren und wuchs in Schweden und Südafrika auf. Er studierte an der Universität von Göteborg Film, reiste durch Asien und arbeitete in Norwegen in einer Fischfabrik. Seit 2001 lebt er in Paris. 2005 nahm er am Berlinale Talent Campus teil. Sein zweiter Kurzfilm AMIN ist Teil seines ersten Spielfilms FRANCE, der sich noch in der Postproduktion befindet.

Filmografie: 2005 MACHINE, 2006 AMIN

Auszeichnungen: PRIX UIP (Rotterdam International Film Festival, Niederlande 2007), Onda-Curta Award (International Film Festival Vila do Conde, Portugal 2007)

SHORT MATTERS!

fr 21 nov 0.00 uhr Caligari FilmBühne